

NEC BEST SMART HEALTHCARE AWARD

PKE ELECTRONICS AG Auf der diesjährigen NEC EMEA Partnerkonferenz, welche vom 25. bis 27. Mai 2016 in Venedig stattfand, wurden einige wenige ausgewählte Business Partner, unter anderem die PKE Electronics AG, für deren hervorragende Leistungen mit einem Award ausgezeichnet.

Die NEC ist ein führender IT- und Kommunikationsinfrastruktur-Anbieter, welcher gemeinsam mit seinen Business Partnern weltweit in mehr als 40 Ländern tätig ist. Im Zuge der diesjährigen Partnerkonferenz wurde die PKE Electronics AG für deren hervorragende Leistungen bei einem Großprojekt des KAV (Wiener Krankenanstaltenverbund), nicht nur für die Erfüllung des Vertrages im Sinne von Lieferung einer ausgeklügelten Kommunikations-Lösung, sondern auch für die Weiterentwicklung mit zusätzlichen Komponenten für eine komfortable Gesamtlösung im Gesundheitswesen, ausgezeichnet.

Die PKE Electronics AG ist seit dem Jahr 2003 einer der wichtigen Business Partner von NEC, aber auch ihres Zeichens ein privat geführtes österreichisches Unternehmen, das seit dem Jahr 1979 sehr erfolgreich als Systemintegrator tätig ist. Dependancen in Deutschland, Schweiz, Tschechien, Slowakei und Polen bis hin zu

Bahrain machen das Unternehmen flexibel, um den Kunden vor Ort optimal beraten und bedienen zu können.

Eines der größten Projekte im Bereich Kommunikations-Lösungen wurde von der PKE Electronics AG beim KAV umgesetzt. Der KAV zählt mit seinen 11 Spitälern, 8 Geriatriezentren, 7 Pflegewohnhäusern und 11 Ausbildungseinrichtungen für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege zu den größten Gesundheitseinrichtungen in Europa. Hier galt es, für alle Gesundheitseinrichtungen eine einheitliche und optimale Kommunikations-Lösung zu erarbeiten.

Für die PKE kam für dieses Großprojekt nur die NEC IP DECT Kommunikations-Lösung in Frage, die flächendeckend große Areale abdecken kann und IP basierend ist. Das DECT-System wurde in seiner ursprünglichen Version für bis zu 255 Sender („Access Points“) ausgelegt. Das NEC VLS-DECT („very large system“) kann bis zu 4 000 Access Points nutzen.

Insbesondere in der vollflächigen Inhouse-Versorgung bietet DECT gegenüber einer GSM-Versorgung erhebliche Vorteile. Durch das eigene, vom öffentlichen GSM-Netz völlig unabhängige DECT-Netz ist der Kunde in seiner Drahtlos-Kommunikation von Störungen, Wartungsarbeiten und Auslastungsgrenzen des öffentlichen GSM-Netzes unabhängig. Das Netz ist außerdem so aufgebaut, dass die vollflächige Versorgung beispielsweise auch im Brandfall, bei geschlossenen Brandschutztüren und in Flucht-Stiegenhäusern, Aufzügen und

Versorgungsgängen, stets sichergestellt ist.

NEC IP DECT ist auch bei der Auslösung von medizinischen oder technischen Alarmen einsetzbar, hier wird das Notfallteam im Alarmfall über den Alarmserver automatisch per Anruf und/oder Kurznachricht verständigt.

Die weltweit größte NEC IP DECT Anlage wurde im SMZ-Ost (KAV Spital, Wien) installiert. Dort wird eine Fläche von 370 000 m² versorgt. Derzeit sind an diesem Standort 1 125 Access Points und 1 600 Handsets im Einsatz.

Diese multifunktionale Kommunikations-Lösung wird von PKE nicht nur im Gesundheitsbereich, (z. B. Intensivmedizin und Psychiatrie), sondern auch erfolgreich bei vielen Industrie-Kunden und Hotels eingesetzt.

Das sehr flexible System kann auch mit anderen Systemen wie z. B. Lichtruf-System, Brandmeldeanlage, Haustechnik oder dem PKE-eigenen Leitstandsystem AVASYS® verbunden werden. Die Integration eines Spracherkennungssystems ist ebenso möglich wie die Nutzung als PNA-System („Personen-Notsignal-Anlage“) mit einer hochpräzisen Ortung im Alarmfall.

2. v. links:
Ing. Gerhard
Anderl, PKE
Produktma-
nagement,
3. v. rechts:
Ing. Marcus
Serringer, Leiter
Business Com-
munications



PKE DEUTSCHLAND GMBH

Landsberger Straße 187, 80687 München

Tel.: +49 (0)89 89 76 70 1100

E-Mail: office@pke-de.com

www.pke-de.com